

**DREI LÄNDER TAGUNG**  
**D | A | CH**

**Sexualmedizin  
Interdisziplinär  
2026**

**FESTVORTRAG:**  
**AIGNER Josef:**  
**Männliche Sexualität zwischen  
Verunsicherung, Machismo und Gewalt**

**12. Wissenschaftlicher Kongress der  
Österreichischen Gesellschaft zur Förderung der  
Sexualmedizin und der Sexuellen Gesundheit**

**12<sup>th</sup> Congress of the Austrian Association for Promotion of  
Sexual Medicine and Health**

**6. – 7. November 2026**

**AKH Wien, MedUni Wien**

[www.sexualmedizin.or.at](http://www.sexualmedizin.or.at)



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT  
ZUR FÖRDERUNG DER SEXUALMEDIZIN  
UND DER SEXUELLEN GESUNDHEIT

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Alle!

Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem 11. Kongress **SEXUALMEDIZIN INTERDISZIPLINÄR** nach Wien, ins neu errichtete, lichtdurchflutete Veranstaltungszentrum der Klink Floridsdorf - Wiener Gesundheitsverbund ein!

Wir freuen uns, neben unseren langjährigen treuen Kooperationspartnern (MedUni Wien, BÖP, GkPP, ÖAGG, ÖBVP) - sowie auch schon 2024 - die Aidshilfe Wien und das Wiener Programm für Frauengesundheit & Gesundheitsziele als Mitorganisator:innen gewonnen zu haben.

Der Kongress **SEXUALMEDIZIN INTERDISZIPLINÄR** wird über eine Vielzahl an fächerübergreifenden, wissenschaftlichen und praxisbezogenen Themen im Bereich der Sexualität berichten.

Am Freitag, den 7. November werden im Pre-Kongress-Programm **WORKSHOPS** abgehalten und im Hauptprogramm zukünftige Trends und gegenwärtige, wichtige sexualmedizinische Fragestellungen erörtert.

Am Samstag, den 8. November wird ein geführter **RUNDGANG** durch die **INDUSTRIEAUSTELLUNG** veranstaltet, um einen persönlichen Austausch mit der Industrie zu ermöglichen.

Besonders freuen wir uns, dass wir für den frei zugänglichen Festvortrag Frau **CLARA HARTMANN** gewinnen konnten. Sie wird zum Thema **LGBTQIA+ EINST UND JETZT** „Aus dem Tagebuche einer männlichen Gymnasiastin“ von Leopold Zahn lesen. Das 1910 erschienene Werk umfasst das 1. TRANS- und INTER-BUCH in Österreich und beschreibt die Geschlechtsveränderung meiner **URGROSSTANTE/-ONKEL**, der ein bedeutender Autor und Kunsthistoriker war.

Die **KEY NOTE LECTURE** wird am 8. November von Herrn DI Dr. techn. **NIKOLAS POPPER** zum Thema „Modellierung der HPV-Impfung: Effektivität und darüber hinaus“ gehalten und ist umso bedeutender, da in Österreich trotz bestehender HPV-Impfung ca. 400 Frauen pro Jahr an Gebärmutterhalskrebs erkranken.

Sexuelle Gesundheit ist seit 2006 in den WHO-Kriterien für Gesundheit verankert und betrifft damit alle medizinischen Disziplinen! Unser Ziel ist es, das Thema „Sexualmedizin“ interdisziplinär zu beleuchten und durch eine spannende und fruchtbringende Diskussion innovative und richtungsweisende Ergebnisse für die Zukunft zu artikulieren und insbesondere auf praxisrelevante Neuigkeiten hinzuweisen. Wichtig ist es uns vor allem, sexualmedizinische Verantwortung zu übernehmen und Qualitätsstandards in sexualmedizinischer Lehre, Forschung und Patient:innenbetreuung zu setzen!

Wir freuen uns sehr darauf, mit Ihnen im November 2025 zwei sehr spannende Tage verbringen zu dürfen.

Michaela Bayerle-Eder

*Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Sexualmedizin  
und der Sexuellen Gesundheit*

**Die Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft von  
BÜRGERMEISTER DR. MICHAEL LUDWIG statt.**



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT  
ZUR FÖRDERUNG DER SEXUALMEDIZIN  
UND DER SEXUELLEN GESUNDHEIT



MEDIZINISCHE  
UNIVERSITÄT WIEN



Berufsverband Österreichischer  
PsychologInnen | BÖP



KLINIK SCHÜTZEN  
RHEINFELDEN  
SCHWEIZ



Wiener  
Gesundheitsverbund



**DGSMP**: Deutsche Gesellschaft  
für Sexualmedizin  
und Sexualpsychologie

[www.sexualmedizin.or.at](http://www.sexualmedizin.or.at)

**ÖAGG**

Österreichischer Arbeitskreis  
für Gruppentherapie und Gruppendynamik

# ALLGEMEINE HINWEISE

|                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Präsidentin der ÖGFSSG:</b> | Ao. Univ. Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Michaela Bayerle-Eder, MBA, FECSEM                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Kassier der ÖGFSSG:</b>     | Priv. Doz. Dr. Markus Margreiter, FECSEM                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Sekretär der ÖGFSSG:</b>    | Ao. Univ. Prof. Dr. Christian Dadak                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Präsidium:</b>              | Ass. Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Daniela Dörfler<br>Assoc. Prof. Dr. Mag. <sup>a</sup> Kathrin Kirchheiner<br>Mag. Wolfgang Kostenwein<br>Dr. Peter Mitterer<br>Ao. Univ. Prof. Dr. <sup>in</sup> Beate Wimmer-Puchinger<br>Mag. <sup>a</sup> Doris Wolf<br>Ao.Univ.-Prof. Dr. Richard Crevenna, MBA MSc MSc<br>Ap.Prof. PD Dr. Igor Grabovac<br>Univ.-Doz. Dr. Rodrig Marculescu-Ferrari<br>Assoc. Prof. PD Dr. Johannes Ott<br>Dr. <sup>in</sup> Katja Varga |
| <b>Veranstalter:</b>           | Österreichische Gesellschaft zur Förderung der<br>Sexualmedizin und der Sexuellen Gesundheit<br><a href="mailto:office@sexualmedizin.or.at">office@sexualmedizin.or.at</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Sekretariat:</b>            | Michaela Jony-Havel, Tel.: +43 1 40400 20860<br>Gerda Matejik, Tel. +43 664 185 31 23                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Tagungsort:</b>             | AKH, MedUni Wien, Hörsaalzentrum,<br>Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

| KONGRESSGEBÜHREN*                                                                                                                                                          |           | Bei Bezahlung vor<br>dem 30.09.2026 | ÖGFSSG-, GkPP-<br>und BÖP-Mitglieder<br>bei Bezahlung vor<br>dem 30.09.2026 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Ärzt:innen, Psycholog:innen,<br>Sexual-, Psychotherapeut:innen                                                                                                             | EUR 310,– | EUR 260,–                           | EUR 210,–                                                                   |
| Ärzt:innen in Ausbildung,<br>Psycholog:innen und<br>Therapeut:innen in Ausbildung (mit<br>gültigem Ausweis und ohne eigene<br>Praxis)<br>Apotheker:innen, Pharmazeut:innen | EUR 195,– | EUR 165,–                           | EUR 120,–                                                                   |
| Physiotherapeut:innen, Pflegepersonal,<br>Hebammen, Ordinationsassistent:innen,<br>Sexualpädagog:innen                                                                     | EUR 135,– | EUR 115,–                           | EUR 85,–                                                                    |
| Student:innen<br>(mit gültigem Ausweis, bis zum 27. LJ)                                                                                                                    | EUR 90,–  | EUR 75,–                            | EUR 60,–                                                                    |

\* Es gilt der höchste Grad der abgeschlossenen Ausbildung

|                           |                                                                                                                                 |
|---------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Stornobedingungen:</b> | Rückerstattung der Kongressgebühr bei schriftlicher<br>Stornierung (E-Mail) abzüglich einer Bearbeitungsgebühr<br>von EUR 25,–. |
|---------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## ALLGEMEINE HINWEISE

**Anmeldung:**

[www.sexualmedizin.or.at](http://www.sexualmedizin.or.at)

Mit der Anmeldung zur Veranstaltung erklären sich die Teilnehmer:innen einverstanden, dass Fotos und Videos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit angefertigt und verbreitet werden dürfen.

**Bankverbindung:**

**Bank Austria**

**Empfänger:** ÖGFSSG Österr. Ges. z. Förd.

**IBAN:** AT85 1200 0100 1148 2618 **BIC:** BKAUATWW

Spesenfrei für den Empfänger



Die Veranstaltung wurde für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer mit 20 DFP-Punkten approbiert. Für jeden Workshop wurden zusätzlich 2 DFP-Punkte approbiert.

Vom Berufsverband Österreichischer Psycholog:innen (BÖP) und GkPP werden 13 Fortbildungseinheiten anerkannt. Für jeden Workshop werden zusätzlich 3 Fortbildungseinheiten vergeben.

## WORKSHOPS

### Freitag, 6. November 2026

**8:00 – 9:45 Uhr**

**WS 1: RICHTER Dietmar**

Vulvodynie - die am schwierigsten zu behandelnde  
genito-pelvine Schmerzstörung

**WS 2: BÜTTNER Melanie, WETZEL-RICHTER Daniela**

Sexualität nach Gewalterfahrung

**8:15 – 9:45 Uhr**

**WS 3: Katharina GRABMEIER-PFISTERSHAMMER,  
Michaela BAYERLE-EDER (kostenfrei, GILEAD)**

HIV Interdisziplinär – in der Praxis:  
Schnittstellen klären & Versorgung optimieren

**8:30 – 9:45 Uhr**

**WS 4: UIBERRAK Sylvia**

UPDATE: Moderne Osteoporosetherapie

**WS 5: RENN Daniela**

Gender Affirming Care: Interdisziplinäre Standards und Praxis für Expert\*innen  
(Achtung: Vorkenntnisse notwendig)

### Limitierte Teilnehmer:innenzahl, Anmeldung erforderlich

Die Workshops finden parallel statt; Anmeldung nur für 1 Workshop möglich.  
In der Kongressgebühr ist die Anmeldegebühr für die Workshops 1,2,4 und 5 nicht  
beinhaltet; es wird ein Beitrag von EUR 95,- pro Workshop eingehoben.  
Bei Anmeldung und Bezahlung vor dem 30.9.2026: EUR 75,-.

## POSTERPRÄSENTATION

### Pro akzeptiertem Poster: Ein freier Kongress-Eintritt

Wir freuen uns, eine Posterausstellung mit Begehung und 3 Posterpreise  
anbieten zu können. **Das Poster bitte als PDF (max. 5 MB) bis 10.10.2026 an  
office@sexualmedizin.or.at einreichen** und zur Tagung ausgedruckt mitbringen  
(H 130 cm x B 90 cm).

Bei der **Postersitzung am 7.11.2026** muss der **Erstautor/die Erstautorin oder  
in Vertretung** eine/r der Co-Autor:innen beim Poster anwesend sein.

# PROGRAMM (Stand bei Drucklegung / Änderungen vorbehalten)

**Freitag, 6. November 2026**

**Ab 7:30**                    **Registrierung und Anmeldung**

**10:00**                    **KONGRESSERÖFFNUNG**

**Begrüßung und Eröffnungsworte**

**BAYERLE-EDER Michaela** – Präsidentin der ÖGFSSG  
**KORNEK Gabriela** – Ärztliche Direktorin, AKH Wien  
**HAUSMANN Franz** – Vorstandsvorsitzender der DGSMF  
**WETZEL-RICHTER Daniela** – Klinik Schützen, Rheinfelder (CH)  
**BRUNNER Andrea** – Aids Hilfe Wien  
**HEILINGER Leo** – Stv. Generalsekretär ÖBVP  
**PALL Béa** – Mitglied des Präsidiums ÖAGG  
**WIMMER-PUCHINGER Beate** – Präsidentin Berufsverband  
der österr. PsychologInnen (BÖP)

**10:30 – 11:00**        **WELCOME LECTURE**

**HAAG-WACKERNAGEL Daniel (CH)**  
Die Klitoris – Geschichte, Bau, Funktion

**11:00 – 12:15**        **Block 1: FRAUENGESUNDHEIT IM FOKUS**

Vorsitz: RICHTER Dietmar, WIMMER-PUCHINGER Beate

**RICHTER Dietmar (D)**  
Vaginismus erfolgreich behandeln - das Freiburger Konzept

**GEHRIG-SCHENK Zuzana (CH)**  
Zwischen Ekel, Scham und Eros:  
Dynamisches Körperbild in der Sexualtherapie

**WIMMER-PUCHINGER Beate (A)**  
Das Private ist politisch - Frauengesundheit reloaded

**12:15 – 12:45**        **DIE INDUSTRIE STELLT SICH VOR**

**12:45 – 13:45**        **MITTAGSPAUSE**

**13:45 – 14:30**        **INTERNATIONAL LECTURE**



*supported by ESSM*

**DEWITTE Marieke**  
Orgasm vs. Sexual Pleasure: What Are We Really Treating?

**14:30 – 16:00**        **SEXUALITÄT & CHRONISCHE ERKRANKUNGEN**

Vorsitz: BAYERLE-EDER Michaela, WETZEL-RICHTER Daniela

**ENDLER Georg (A)**  
Wenn nach der Liebe nicht nur das Herz brennt?

labors.at  
Dem Menschen den richtigen Wert geben

**NN**

.....

[www.sexualmedizin.or.at](http://www.sexualmedizin.or.at)

# PROGRAMM (Stand bei Drucklegung / Änderungen vorbehalten)



NOR&AN

## **BAYERLE-EDER Michaela (A)**

Wieso die Fettwegspritze die (Sexual)Medizin revolutionieren könnte?

## **JUST Alexander (A)**

Frauengesundheit 4.0 - OMEA 3 im Fokus

**16:00 – 16:15**

## **HISTORISCHES STATEMENT**

### **HAUSMANN Franz (D)**

Die erotische Hochsprache und ihre Bedeutung  
für ein zufriedenes, sexuelles Erleben

**16:15 – 17:00**

## **KAFFEPAUSE**

**17:00 – 18:15**

## **PORNOGRAFIE**

Vorsitz: KIRCHHEINER Kathrin, BÜLOW Antje

### **BÜTTNER Melanie (D)**

Rough Sex und Choking: Wie digitale Pornoskripte Sexualität prägen

### **EBNER Paula (D)**

KI zwischen sexueller Selbstbestimmung und  
missbräuchlichen Darstellungen

### **WOLFF Sara (A)**

Deepnudes: Künstliche Pornographie, reale Folgen

**18:15 – 18:20**

## **FRESH-UP**

**18:20 – 19:10**

## **FESTVORTRAG (öffentlich zugänglich)**

### **AIGNER Josef (A)**

Männliche Sexualität zwischen Verunsicherung,  
Machismo und Gewalt

## **Samstag, 7. November 2026**

**8:30 – 9:00**

## **GENERALVERSAMMLUNG**

**9:00 – 10:15**

## **SEXUELLE GEWALT**

Vorsitz: DÖRFLER Daniela, WETZEL-RICHTER Daniela

### **DÖRFLER Daniela (A)**

Dokumentation, Abklärung und Nachsorge  
von Personen nach sexueller Gewalt in einem Tertiärspital

### **WETZEL-RICHTER Daniela (CH)**

Traumafolgestörungen nach sexuellem Missbrauch und Gewalterfahrung:  
Historische und moderne Konzepte zu Hysterie und Dissoziation

### **SCHMID-HAGENMEYER Brigitte (D)**

Traumatherapeutische Arbeit mit Personen nach  
sexueller Gewalterfahrung

[www.sexualmedizin.or.at](http://www.sexualmedizin.or.at)

## PROGRAMM (Stand bei Drucklegung / Änderungen vorbehalten)

**10:15 – 11:00 KEYNOTE**

**KRÜGER Tillmann (D)**

Die Neuobiologie der Hypersexualität

**11:00 – 12:00 OFFENES D/A/CH NETZWERKTREFFEN**

**Moderation: Wolfgang KOSTENWEIN**

**Ausbildungen SEXUALMEDIZIN und SEXUALTHERAPIE  
im deutschsprachigen Raum**

**12:00 – 13:00 MITTAGSPAUSE**

**mit geführtem Rundgang durch die Industrieausstellung**

Führung: BAYERLE-EDER Michaela und MARGREITER Markus

**13:00 – 13:30 POSTERSITZUNG**

Vorsitz: DÖRFLER Daniela, KIRCHHEINER Kathrin

**13:30 – 15:00 MÄNNLICHE SEXUALITÄT IM FOKUS**

Vorsitz: MARGREITER Markus, MITTERER Peter

**HAGEN Hanna (D)**

Orchideenfelder in der Urologie

**MARGREITER Markus (A)**

Sexual Bio-Hacking

**POZO Carmen (A)**

Does size matter?

**15:00 – 16:00 INTERDISZIPLINÄRE FALLVIGNETTE**

Moderation & Wrap up: VARGA Katja (A)

**EREKILE DYSFUNKTION:**

**EDER Annabelle (A)**

... aus urologischer Sicht

**KOSTENWEIN Wolfgang (A)**

... aus sexocorporeller Sicht

**WOLF Doris (A)**

... aus psychologischer Sicht

**16:00 – 16:45 KAFFEPAUSE**

## PROGRAMM (Stand bei Drucklegung / Änderungen vorbehalten)

### 16:45 – 17:45 TRANSIDENTITÄT

Vorsitz: KIRCHHEINER Kathrin, KOSTENWEIN Wolfgang

#### STEININGER Jo (A)

Trans\*Personen im klinischen Alltag:

Was müssen Health Care Professionals wissen?

#### ROHRHOFFER Isabella (A)

Schwangerschaften verqueeren: Erfahrungen von trans\* und nicht-binären Personen in der Geburtshilfe

#### WIESER Cosima (A)

Stimme, Identität, Lebensqualität:

Evidenzbasierte Ansätze der trans\*-affirmativen Stimmtherapie

### 17:45 – 18:30 L E S U N G (öffentlich zugänglich)

#### CHRISTINA M. BERAN

Machbar. Gut gegen Aufschieben.

„Mythen, die nicht helfen und wissenschaftliche Fakten, die helfen“

### 18:30 – 19:00 P O S T E R P R E I S E

#### ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSWORTE

### 19:00 K O N G R E S S E N D E

## Sonntag, 8. November 2026, 11:00 Uhr

Christian DADAK

**Führung durch das Josephinum - Medizinhistorisches Museum Wien**  
(Die verfügbaren Plätze sind begrenzt)

Die wissenschaftliche Führung durch das Josephinum in Wien vermittelt einen fundierten Einblick in die Geschichte der Medizin und präsentiert herausragende Exponate wie die berühmten anatomischen Wachsmodele des 18. Jahrhunderts. Dabei werden die historischen Sammlungen im wissenschaftlichen Kontext erläutert und ihre Bedeutung für die medizinische Ausbildung sowie die Entwicklung der Anatomie aufgezeigt.

## REFERENTEN:INNEN und VORSITZENDE (Wissenschaftliches Programm)

### Alphabetische Reihung

|                                                                       |                                                                   |
|-----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| PD Dr. <sup>in</sup> BADR-ESLAM Roza                                  | Universitätsklinik für Innere Medizin, MedUniWien                 |
| Ao. Univ. Prof. Dr. <sup>in</sup> BAYERLE-EDER Michaela               | Universitätsklinik für Innere Medizin, MedUniWien                 |
| Mag. <sup>a</sup> BERAN M. Christina                                  | Vizepräs. BÖP (Berufsverband Öst. PsychologInnen), Wien           |
| Dr. <sup>in</sup> BÜLOW Antje                                         | Vorstand DGSMP, Sexual- u. Allgemeinmedizin, Rostock              |
| Dr. <sup>in</sup> med. BÜTTNER Melanie                                | Sexualtherapie/Traumatherapie/Psychotherapie, München             |
| .... EBNER Paula, M.Sc.                                               | Duisburg                                                          |
| Dr. <sup>in</sup> EDER Annabelle                                      | FÄ f. Urologie und Andrologie, Klinik Donaustadt, Wien            |
| Univ. Prof. MR Dr. DADAK Christian                                    | Univ.Klinik f. Frauenheilkunde, MedUniWien                        |
| Ass. Prof. Dr. <sup>in</sup> DÖRFLER Daniela                          | Univ.Klinik f. Frauenheilkunde, MedUniWien                        |
| GEHRIG Zuzanna                                                        | Sexologin MA, Co-Präsidentin der SexMed Academy                   |
| Assoc. Prof. PD. Dr. <sup>in</sup> Katharina GRABMEIER-PFISTERSHAMMER | Univ.Klinik für Dermatologie, Wien                                |
| Dr. <sup>in</sup> HAGEN Hanna, MSc                                    | Klinik Favoriten/Urologische Klinik München-Planegg               |
| Dr. HAUSMANN Franz Karl                                               | Vorstand DGSMP, Leit. Arzt Fachklinik Renthalt, Psychiater        |
| Assoc. Prof. PD. Mag. <sup>a</sup> KIRCHHEINER Kathrin                | Universitätsklinik f. Radioonkologie, MedUniWien                  |
| Mag. KOSTENWEIN Wolfgang                                              | Leiter des Instituts für Sexualpädagogik, Wien                    |
| Priv. Doz. Dr. MARGREITER Markus                                      | FA f. Urologie und Andrologie, Wien                               |
| Dr. MITTERER Peter                                                    | FA f. Allgemein-/Sexualmedizin, ÄK Kärnten, Klagenfurt            |
| Dr. <sup>in</sup> POZO Carmen                                         | FÄ f. Urologie und Andrologie, Klinik Donaustadt, Wien            |
| Mag. Dr. <sup>in</sup> RENN Daniela                                   | Klinische u. Gesundheitspsychologin, Innsbruck                    |
| Prof. Dr. RICHTER Dietmar                                             | FA f. Frauenheilkunde u. Geburtshilfe, Freiburg                   |
| ROHRHOFFER Isabella, MSc                                              | Klin. Psychologin, Verein Courage, ÖAP, Wien                      |
| Dr. <sup>in</sup> STEININGER Jo                                       | Uniklinik f. Kinder- u. Jugendheilkunde, MedUniWien               |
| Dr. <sup>in</sup> SCHMID-HAGENMEYER Brigitte                          | Dipl.-Psychiaterin, Karlsruhe                                     |
| Dr. <sup>in</sup> UIBERRAK Sylvia                                     | FÄ für Orthopädie, Wien                                           |
| Dr. <sup>in</sup> med. VARGA Katja                                    | Ärztin f. Allgemein-/Sexualmedizin, Klinik Donaustadt, Wien       |
| Ao. Univ. Prof. Dr. <sup>in</sup> WIMMER-PUCHINGER Beate              | Klin. u. Gesundheitspsych., BÖP-Präsidentin, Wien                 |
| Dr. <sup>in</sup> WETZEL-RICHTER Daniela                              | Leit. Ärztin, Abteil. Psychotherapie, Klinik Schützen-Rheinfelden |
| WIESER Cosima, BSc                                                    | Lautstark-Logopädie, Graz                                         |
| Mag. <sup>a</sup> WOLF Doris                                          | Klinische u. Gesundheitspsychologin, Graz                         |
| WOLFF Sara, MSc                                                       | Psychologin in Ausbildung zur Klin. Psychologin, Wien             |

## FESTREDNERIN

### Josef Christian AIGNER, Dr. phil., Dr.h.c.

ist Psychoanalytiker, Bildungswissenschaftler, Psychotherapeut (Schwerpunkt Sexualtherapie), Innsbruck  
Studium der Psychologie und Pädagogik in Salzburg

Ausbildung zum Psychoanalytiker im Innsbrucker Arbeitskreis für Psychoanalyse/Psychoanalytisches Seminar  
Vorarlberg, Ausbildung zum Paar- und Sexualtherapeuten an der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf

1982 - 1984 Psychologischer Berater an einem Institut in Bregenz

1984 - 1994 Univ.Ass. am Institut für Fernstudien d. Universität Klagenfurt

1984 - 2000 Univ.Ass. am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Innsbruck.

2000 Habilitation für Psychologie m. bes. Berücksichtigung der Psychoanalyse an der Universität  
Klagenfurt.

2000 - 2005 Ao.Univ.Prof. am Institut f. Erziehungswissenschaft der Uni Innsbruck

2005 - 2017 Univ.Prof.f. Psychosoziale Arbeit u. Psychoanalyt. Pädagogik/Uni Innsbruck

## KEYNOTE – SPEAKERS

### **Marieke DEWITTE (M.V.E.)**

is a clinical psychologist-sexologist who had her training in Belgium and The Netherlands and completed her PhD at Ghent University, Belgium. She currently works as associate professor at the Department of Clinical Psychological Science of the University of Maastricht, The Netherlands. She teaches several courses and workshops on sexual responding at the university and in post-academic sexology trainings. Her research involves psychophysiological studies on basic mechanisms of sexual arousal, dyadic interactions between partners, and attachment in relation to sexual responding. The main focus of her research is on the sexual interaction between partners. Her clinical (research) focus is on female genital pain. She also worked as sex therapist at Ghent University Hospital and now at Maastricht University Hospital. She is editor-in-chief of the Dutch Journal of Sexology and Secretary General of ESSM.

### **Daniel HAAG-WACKERNAGEL**

ist emeritierter Professor für Biologie in der Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel. In seiner wissenschaftlichen Arbeit widmete er sich anfänglich der interdisziplinären Erforschung der Strassentaube und veröffentlichte 1998 das Standardwerk zur Kulturgeschichte der Taube. Seit über 20 Jahren forscht er über die Grundlagen der Sexualität. In seinen aktuellen wissenschaftlichen Projekten beschäftigt er sich mit der Geschichte sowie der Anatomie und Physiologie der Klitoris bei Tieren und Menschen. In den letzten Jahren entwickelte er verschiedene Modelle des Bulboklitoralorgans für die Lehre und die Praxis. Mit Kolleginnen und Kollegen publiziert er über verschiedene Themen der Sexualbiologie und Sexualmedizin sowie zu den sozialen Aspekten der Sexualität

### **Prof. Dr. med. Tilmann KRÜGER**

promovierte und habilitierte sich an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Weiterbildungs- und Forschungsstationen führten ihn ans Universitätsklinikum Essen, die Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) sowie die Universität Zürich. Er ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Nervenheilkunde und hat Zusatzbezeichnungen für Geriatrie und Sexualmedizin. An der MHH ist er Stellvertreter des Klinikdirektors an der Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie und Leiter des Arbeitsbereiches für Klinische Psychologie und Sexualmedizin sowie des Lehrinstituts für Sexualmedizin und -therapie (LiSS). Er leitet vielfältige Forschungs- und Präventionsprojekte im Bereich Sexualmedizin (u.a. „Kein Täter werden“, „I can change“, „180Grad“) und der Behandlung psychiatrischer Erkrankungen wie Depression, Angst und Persönlichkeitsstörungen mit Botulinumtoxin (Förderungen durch DFG, BMBF, EU, GK-Spitzenverband, Land Niedersachsen). Das jüngste Versorgungs- und Forschungsprojekt ist im Bereich Schizophrenie und Lebensqualität angesiedelt („Take 5 for Life“, Förderung durch private Stiftung).

## SPONSOREN (Stand bei Drucklegung)



GILEAD

GL<sup>®</sup>Pharma



labors.at

*Dem Menschen den richtigen Wert geben.*

Medintim

NOR<sup>S</sup>AN



**Rigicon<sup>®</sup>**  
Innovative Urological Solutions

überlube

## FACHAUSSTELLUNG UND SPONSORING

MAW International Exhibitions & Advertising, Medizinische Ausstellungs- und Werbe-gesellschaft,  
Freyung 6/3, 1010 Wien, T + 43 (0) 1 536 63-33, E-Mail: [maw@media.co.at](mailto:maw@media.co.at)

## DISCLAIMER

Die Österreichische Gesellschaft zur Förderung der Sexualmedizin und der Sexuellen Gesundheit weist ausdrücklich darauf hin, dass Sponsorengelder der unterstützenden Unternehmen aus Pharma und Industrie ausschließlich für die Organisation bzw. Finanzierung des wissenschaftlichen Programms der Veranstaltung, d. h. für die wissenschaftliche Information und/oder die fachliche Fortbildung, verwendet werden.

[www.sexualmedizin.or.at](http://www.sexualmedizin.or.at)